GGEW AG senkt Gaspreise

Der südhessische Energiedienstleister wird am 1. Mai 2015 die Gaspreise für fast alle seine Kunden senken

Bensheim. Der südhessische Energiedienstleister GGEW AG wird am 1. Mai 2015 die Gaspreise für fast alle seine Kunden um durchschnittlich rund sechs Prozent senken. Die Strompreise hat das Unternehmen bereits am 1. Januar 2015 heruntergesetzt. "Das sind weitere gute Nachrichten für unsere Kunden. Wir haben den Ehrgeiz, auch künftig den Verbrauchern höchst attraktive Erdgaspreise anzubieten", erklärt Dr. Peter Müller, Vorstand GGEW AG. Die Preissenkung gilt für die Grundversorgung sowie alle GGEW-vario "mini"-, GGEW-vario "midi"- und GGEW-vario "maxi"-Tarife. Alle Kunden der GGEW AG, die von der Gaspreissenkung profitieren, werden in den kommenden Wochen schriftlich informiert. Ein Familienhaushalt mit drei bis vier Personen und einem Jahresbedarf von rund 30.000 Kilowattstunden wird rund 108 Euro im Jahr sparen.
Rainer Babylon, Bereichsleiter Vertrieb/Marketing GGEW AG, erklärt die Gründe für die Preissenkung: "Wir haben diese Entscheidung für unsere Kunden aufgrund gesunkener Einkaufspreise getroffen." Der Einkauf des Erdgases erfolgt in Tranchen, Großteils lange bevor das Gas in den Markt geliefert wird, um Risiken und kurzfristige Schwankungen zu vermeiden und eine konstante Preisentwicklung zu gewährleisten. Die über die letzten Monate gesunkenen Gaspreise bilden sich jetzt im Einkaufspreis ab. "Wir haben von der Entspannung auf den Energiemärkten profitiert und konnten für die nächste Heizperiode günstiger Gas beschaffen. Nun geben wir dies sofort an die Kunden weiter", fährt Babylon fort.
Der Gaspreis setzt sich aus einer ganzen Reihe unterschiedlicher Kostenpunkte zusammen. In langfristigen Lieferverträgen hat sich der Energiepreis für Gas zwar in der Vergangenheit am Rohölpreis orientiert. Mittlerweile ist es aber im zunehmend liberalisierten Markt so, dass immer mehr Gasversorger, unter anderem schon seit Jahren auch die GGEW AG, ihre Gasmengen an der Energiebörse beziehen. Die Öl-/Gaspreisbindung spielt dort fast keine Rolle mehr. Eingeführt in den 1960er-Jahren, sollte diese Maßnahme den Gasförderunternehmen langfristige Preis- und Investitionssicherheit bieten. Diese Sicherheit entfällt auf den liberalisierten internationalen Gasmärkten.

Pressekontakt

GGEW AG

Frau Susanne Schäfer
Dammstraße 68
64625 Bensheim

ggew.de
susanne.schaefer@ggew.de

Firmenkontakt

GGEW AG

Frau Susanne Schäfer
Dammstraße 68
64625 Bensheim

ggew.de
susanne.schaefer@ggew.de

Die GGEW AG ist ein kommunales Unternehmen. Sie verteilt Strom, Gas und Wasser an ihre rund 140.000 Kunden. Sie betreibt das Basinus-Bad und den Badesee in Bensheim. Darüber hinaus ist sie in Bensheim, Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Zwingenberg, Lorsch und Lautertal für die Straßenbeleuchtung zuständig und rechnet im Auftrag der Kommunen Bensheim, Alsbach-Hähnlein und Bickenbach die Abwassergebühren ab. Aktionäre sind die Städte und Gemeinden Bensheim, Zwingenberg, Seeheim-Jugenheim, Bickenbach, Alsbach-Hähnlein und Lampertheim. Gemeinsam mit ihrem Beteiligungsunternehmen ENERGIERIED GmbH & Co. KG steht die GGEW AG für Versorgungssicherheit in Südhessen. Im Netzgebiet von GGEW AG und ENERGIERIED GmbH & Co. KG wohnen fast 200.000 Menschen. Zusammen ist das Stromnetz ca. 1.600 Kilometer, das Gasnetz ca. 630 Kilometer und das Wassernetz ca. 509 Kilometer lang. Die Internet-Adresse lautet: www.ggew.de.